

## Herren Bezirksliga Gruppe 2 Süd/Ost (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Nord)

SC 1904 Nürnberg III : TSV Altenfurt  
Dienstag, 10.10.2023, 20:00 Uhr

### Ruppert fixiert zwei Punkte für den SC 1904 Nürnberg III

Mit einem 9:2-Heimerfolg gegen den TSV Altenfurt hat der SC 1904 Nürnberg III am Dienstag in weniger als 135 Minuten zwei Punkte in der Herren Bezirksliga Gruppe 2 Süd/Ost (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Nord) gesammelt. Beim TSV Altenfurt lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Abend aus: Mit 31:9 behielten die Gastgeber deutlich die Oberhand. Zu beachten ist ferner, dass der SC 1904 Nürnberg III mit 2 und der TSV Altenfurt mit einem Ersatzspieler antrat. Erfolgsgarant war insbesondere Daniel Ruppert, der seine Partien allesamt gewann.

Mit den Eröffnungsdoppeln ging es los. Ruppert / Grohe hatten ihre Gegner Zapf / Warkus beim klaren 3:0 insgesamt im Griff. Da gab es nichts zu rütteln. Fünf Sätze beharkten sich Albert / Stepan und Baumgartl / Schütz, bevor die Gastspieler einen Matchball nutzten und den 3:2-Sieg perfekt machten. Das war eine ganz schön enge Kiste! Eher ungefährdet war wiederum der Erfolg in drei Sätzen von Daschek / Fleischer gegen Catbas / Dillmann. Die Anzeigetafel zeigte nun ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Ein ordentliches Stück Gegenwehr konnte daraufhin Jürgen Albert beim 2:3 gegen Heiko Schütz leisten. Am Ende verlor er das im Vorfeld als umkämpft eingeschätzte Einzel jedoch knapp. Obwohl Daniel Ruppert fast aussichtslos mit 0:2-Sätzen zurücklag, kämpfte er sich gegen Roland Baumgartl zurück ins Spiel und gewann die Partie noch im Entscheidungssatz. Das knappe Satzergebnis im 5. Satz war sinnbildlich für den wirklich unfassbar engen Verlauf des gesamten Spiels, denn jeder Satz endete mit nur 2 Punkten Unterschied. Beim Stand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Matthias Stepan gewann wenig später sein Spiel gegen Hasan Catbas überzeugend und anhand der TTR-Werte keinesfalls überraschend, in drei Sätzen. Auf dem falschen Fuß erwischte Andreas Daschek seinen Gegner Markus Zapf beim eher eindeutigen Triumph ohne Satzverlust. Da gab es nichts zu rütteln. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 5:2. Die richtige Herangehensweise hatte Johannes Grohe beim anschließenden 3:0-Sieg gegen Rainer Warkus von Beginn an. Das war ein souveräner Sieg. Gute Nerven brauchten die Spieler hierbei insbesondere gegen Ende der Sätze, die alle mit nur zwei Punkten Unterschied endeten. Recht kurzen Prozess machte Jacob Fleischer beim 3:0 mit Daniel Dillmann. Bemerkenswert war bei diesem Spiel, dass alle Sätze mit nur zwei Punkten Differenz endeten. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des SC 1904 Nürnberg III und des TSV Altenfurt. Jürgen Albert konnte im Spiel gegen Roland Baumgartl einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann in vier Sätzen. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Wenig Chancen ließ Daniel Ruppert wenig später beim 11:8, 11:7, 13:11 seinem Gegner Heiko Schütz. Mit diesem letzten Spiel wurde damit der Deckel auf den Mannschaftskampf gesetzt.

Nach diesem Sieg des SC 1904 Nürnberg III geht es nun im nächsten Spiel am 13.10.2023 gegen den TSV Katzwang, während der TSV Altenfurt am 19.10.2023 gegen den SV Schwaig antritt.

#### Statistik:

##### SC 1904 Nürnberg III

Doppel: Ruppert / Grohe 1:0, Albert / Stepan 0:1, Daschek / Fleischer 1:0

Einzel: J. Albert 1:1, D. Ruppert 2:0, M. Stepan 1:0, A. Daschek 1:0, J. Grohe 1:0, J. Fleischer 1:0

---

**TSV Altenfurt**

Doppel: Baumgartl / Schütz 1:0, Zapf / Warkus 0:1, Catbas / Dillmann 0:1

Einzel: R. Baumgartl 0:2, H. Schütz 1:1, M. Zapf 0:1, H. Catbas 0:1, D. Dillmann 0:1, R. Warkus 0:1